

Datum 10.12.2018
Nr.: RA-637/2018

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Thimo Kirmse (Fraktion DIE LINKE)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Unterstützung ausländischer Mitbürger

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

ich bitte um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1) Welche Unterstützungsprogramme existieren in Chemnitz für traumatisierte Flüchtlinge, die weder Deutsch noch Englisch sprechen?
- 2) Wie werden diese durch die Stadtverwaltung unterstützt?
- 3) Sind die Unterstützungsprogramme aus Sicht der Stadtverwaltung ausreichend?
- 4) Können unter den gängigen Rettungshotlines (Polizei-notruf, Rettungs-notruf, Feuerwehr etc.) Hilferufe, die nicht in Deutsch oder Englisch eingehen, bearbeitet werden? Wenn nicht, wie ist der Umgang mit derartigen Anrufen?

Ich bedanke mich bereits im Vorfeld!

Mit freundlichen Grüßen

Thimo Kirmse

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.